



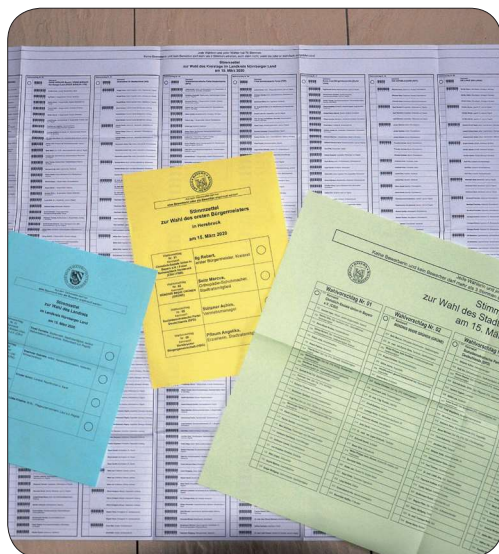
VG aktuell ■

„Danke“ an alle Wahlhelfer

Sehr geehrte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer,

Sie alle haben durch Ihren vorbildlichen Einsatz bei den hinter uns liegenden Gemeindewahlen (Bürgermeister, Gemeinderat, Landrat und Kreistag) wieder eine reibungslose Abwicklung ermöglicht. Ohne Ihre engagierte Mitarbeit wäre eine geordnete Durchführung der Abstimmungen sowie eine zügige Ergebnismittlung nicht machbar gewesen.

Im Namen der Verwaltungsgemeinschaft Happurg mit ihren



Mitgliedsgemeinden Happurg und Alfeld sprechen wir Ihnen deshalb unseren herzlichen Dank aus. Wir hoffen, dass Sie auch bei zukünftigen Wahlen wieder für dieses Ehrenamt zur Verfügung stehen.

Bernd Bogner
& Karl-Heinz
Niebler

VG: Aufgepasst

Reinigung von Gehsteigen und Spitzrinnen

Liebe Bürgerinnen und Bürger, nachdem der Winter vorbei ist, wird die Bevölkerung darum gebeten, die Gehsteige und Spitzrinnen vor den Anwesen zu kehren und zu reinigen.

Bernd Bogner
Gemeinschaftsvorsitzender

Gemeinde aktuell ■

Kulturlandschaft mitgestalten

Ein Plädoyer für den Nussbaum in und um Happurg: Mit dem Projekt „Nüsse fürs Nürnberger Land“ startete der Verein „Grünspecht – Verein für Naturverbundenheit und zukunftsfähige Lebensweisen“ in Kainsbach und pflanzte Nussbäume auf einer Wiese oberhalb des Ortes zwischen vorhandene Obstbäume.

Mit der Aktion möchte der Verein Anbau, Pflege, Ernte und Verarbeitung von Haselnüssen, Walnüssen und Edelkastanien für die lokale Selbstversorgung voranbringen. Darüber hinaus möchte er zeigen, wie Nahrungsanbau mit Bäumen das Klima schützt, Boden aufbaut und den Wasserhaushalt stabilisiert. Zusammen mit einigen motivierten, naturverbundenen Mitstreitern gründete die Happurgerin Judit Bartel 2017 den Verein, um „für viele Menschen die Aspekte nachhaltiger Lebensweisen direkt erfahrbar zu machen“.

Die „Aktion Nussbaum“ ist nur eines der vielen Segmente des Vereins. Von Tätigkeiten im Bereich Natur- und Umweltschutz, Nachhaltigkeit, Wildnispädagogik, Umweltschutz bis Permakultur bietet die Gruppe ein breites Spektrum an Aktivitäten und Informationen. Sie unterhält zwei



Judit Bartel (mit Schild) pflanzte gemeinsam mit Helfern der Aktion „Nüsse fürs Nürnberger Land“ oberhalb von Kainsbach drei Nussbäumchen.

Foto: H. Neitz

Grundstücke, um Erfahrungen zu sammeln und praktische Vorgehensweisen zu erproben.

Unter anderem soll die Verwertung von Eicheleln für die menschliche Ernährung experimentell erforscht werden. Nächstes Ziel ist der Aufbau einer gemeinschaftlich genutzten Infrastruktur, zu der auch das maschinelle Nussknacken gehört. „Wir möchten die Mit-Verantwortung für zukünftige

Ernährungsweisen übernehmen“, so Barthel. Es gehe darum, die Kulturlandschaft aktiv mitzugestalten und durch das Pflanzen geeigneter Bäume zukünftige Generationen in ihren Lebensmöglichkeiten zu bereichern. Weiter seien Baumpflanzungen auch für Landwirte ein denkbare zusätzliches Standbein.

Helmut Neitz

Aufgepasst

Rat von Loos

Am Donnerstag, 2. April, findet von 16 bis 17.30 Uhr im Rathaus Happurg die Sprechstunde des Behinderntenbeauftragten für Menschen mit Behinderungen und Seniorinnen und Senioren, Marco Loos, statt.

Mit Ihrer Hilfe können wir viel bewegen.

Spendenkonto Brot für die Welt:
Bank für Kirche und Diakonie
IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00
BIC: GENODED1KDB

Mitglied der
actalliance

Brot
für die Welt

Aus dem Vereinsleben ■

Infos



Verwaltungsgemeinschaft Happurg

1. Bürgermeister:
Bernd Bogner
Hersbrucker Str. 6,
91230 Happurg
Tel. 09151 83 83 – 0
Fax: 09151 8383 – 83
vgem@happurg.de
www.happurg.de
www.vg-happurg.de

Mo.-Fr. 8-12 Uhr
Do. 14-18 Uhr
oder nach Vereinbarung

Wertstoffhof/Bauhof

Am Stausee, Sa., 9-12 Uhr,
Tel: 09151 71768

Fünfte Jahreszeit ist vorbei

Mit der Rückgabe des Rathaus-schlüssels an Happurgs Bürgermeister Bernd Bogner (links) ging auch in Happurg die fünfte Jahreszeit zu Ende. Der Sitzungssaal war gut gefüllt, als die Faschingsfreunde Happurg mit den beiden Prinzenpaaren, den verschiedenen Garden und den Vorsitzenden zur Übergabe anrückten.

Bevor der Appell zum Absetzen der Faschingskopfbedeckung erging, nutzten alle Beteiligten, samt Bürgermeister, noch einmal die Chance zu einem gemeinsamen Foto im vollen Ornat. Vorsitzender Horst Paulus (rechts) bekundete in seiner kurzen Rede seine Freude über den guten Verlauf des großen Faschingszugs im Februar. Angesichts der gro-

ßen Besuchermassen und vielen Zug-Beteiligten waren die wenigen Zwischenfälle kleinerer Natur.

Bürgermeister Bogner bestätigte, dass auch die Aufsichtsbehörden von einem guten und friedlichen Verlauf sprachen. Er zeigte sich beeindruckt von dem großen Engagement der Happurger Faschingsfreunde. Mit der großen Auftakt-Veranstaltung in der Schulsporthalle im Januar und der Faschingszugveranstaltung seien sie Botschafter für den Ort. Besonders freute ihn die Verbundenheit zum Orts-geschehen, denn der diesjährige Faschings-Orden war der Freiwilligen Feuerwehr zu ihrem 150. Geburtstag gewidmet. 120 dieser Orden gingen an fremde Vereine, so dass auch hier eine gute Werbung betrieben wurde, wusste Paulus zu berichten.

Acht Auftritte hatte die „ChaosCrew“ mit ihrem „Männerschneppen“, dreimal stand die „Freuwillige Feuerwehr“ auf verschiedenen Bühnen. Die diversen Garden mit Kindern und Jugendlichen waren ebenfalls im Einsatz. Zirka 1450 Kilometer wurden für die Faschings-Aktivitäten zurückgelegt, resümierte Paulus. Aber das waren nur einige „harte Fakten“, die Horst Paulus bei der Schlüsselrückgabe erwähnte. Er dankte allen Aktiven, Trainern, Eltern, Helfern und der Gemeinde für Einsatz und Unterstützung.

Bürgermeister Bogner lud anschließend alle Beteiligten, Helfer vom gemeindlichen Bauhof und auch einige Gemeinderäte zu Pizza, Hering und Backstaakäs ein.

Text & Foto:
M. Münster



Nicht verpassen

Aufgrund der Corona-Krise und der Ausrufung des Katastrophenfalls finden Veranstaltungen gar nicht oder eingeschränkt statt. Bitte jeweils beim Veranstalter informieren!

22.04., Schnuppertraining Ü18 der Happurger Faschingsfreunde, 19.30 Uhr, Schulturnhalle Vorra

24.04., Jahreshauptversammlung der Happurger Faschingsfreunde, 19.30 Uhr, Café Ruff

25.04., Obstbaum-Veredelungskurs des Obst- und Gartenbauvereins Förrenbach

25.04., Schnuppertraining der Happurger Faschingsfreunde: 9-10 3-7 Jahre, 10-11 8-17 Jahre, Schulturnhalle Happurg

27.04., Gemeindegebet: Infoabend der Kirchengemeinde Förrenbach, 19.30 Uhr, Gemeindehaus Förrenbach

30.04., 1. Happurger Hexennacht der Happurger Faschingsfreunde, 19.30 Uhr, Restaurant am Baggersee

